



Kirchliches Amtsblatt

der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

Teil B

95

Ausgabe 12 Teil B

Kiel, 31. Dezember 2025

	Inhalt	Seite
I. Pfarrstellenausschreibungen		
Freie Stellen für Pastorinnen und Pastoren der Nordkirche.....	95	
Stellenausschreibungen für Pröpstinne und Pröpste.....	96	
II. Stellenausschreibungen		
III. Personennachrichten		
Bekanntgabe der Zusammensetzung der Theologischen Kammer		
Vom 1. Dezember 2025.....	98	
Pfarramtliche Personennachrichten.....	99	
Impressum.....	104	

I. Pfarrstellenausschreibungen

Freie Stellen für Pastorinnen und Pastoren der Nordkirche

Auf der Webseite www.stellenvermittlung-nordkirche.de finden Sie eine stets aktuelle und vollständige Übersicht aller ausgeschriebenen Pfarrstellen.

Auf die Pfarrstellen der Nordkirche können sich Pastorinnen und Pastoren (w, m, d) bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland stehen, bzw. ordinierte Pastorinnen und Pastoren, die über die Anstellungsfähigkeit in einer der Gliedkirchen der EKD verfügen oder in einem Dienstverhältnis zu einer solchen stehen, wenn ihnen zuvor durch das Landeskirchenamt das Bewerbungsrecht zuerkannt wurde. **Bitte achten Sie auf die Hinweise in den einzelnen Ausschreibungen!**

Gemeindepfarrstellen:

- Pfarrstelle der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bernitt/Neukirchen, Propstei Rostock**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg (75 Prozent), Bewerbungsende **28. Februar 2026**.
Az.: 20 Bernitt/Neukirchen – P Ag (P Qu)
- Pfarrstelle der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Drelsdorf**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland (100 Prozent), Bewerbungsende **28. Februar 2026**.
Az.: 20 Drelsdorf – P Ag (P Qu)
- 2. Pfarrstelle der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Malente**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein (100 Prozent), Bewerbungsende **28. Februar 2026**.
Az.: 20 Malente (2) – P Ag (P Sc)

- Pfarrstelle der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderlügum-Humprup**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland (100 Prozent), Bewerbungsende **15. Februar 2026**.
Az.: 20 Süderlügum-Humprup – P Ag (P Qu)

Pfarrsprengelstellen:

- Pfarrstelle im **Pfarrsprengel Bülow, Krakow und Serrahn**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg (100 Prozent), Bewerbungsende **28. Februar 2026**.
Az.: 20 Pfarrsprengel Bülow, Krakow und Serrahn – P Ag (P Qu)
- 4. Pfarrstelle im **Pfarrsprengel Fehmarn**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein (50 Prozent), Bewerbungsende **15. Februar 2026**.
Az.: 20 Pfarrsprengel Fehmarn (4) – P Ag (P Sc)

Kirchenkreispfarrstellen:

- **Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde**, 4. Pfarrstelle für Dienstleistungen mit besonderem Auftrag (100 Prozent), Bewerbungsende **31. Januar 2026**.
Az.: 20 Kkr. RD-ECK Dienstleistung bes. Auftrag (4) – P Ag (P Qu)
- **Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein**, 16. Kirchenkreispfarrstelle für Dienstleistungen mit besonderem Auftrag (gesamt 100 Prozent aufgeteilt in 50 Prozent KG Vicelin-Schalom, 50 Prozent Kirchenregion Norderstedt) Bewerbungsende **15. Februar 2026**.
Az.: 20 Kkr. Hamburg-West/Südholstein Dienstleistung mit bes. Auftrag (16) – P Ag (P Sto)
- **Ev.-Luth. Kirchenkreisverbandes Hamburg (KKVHH)**, 1. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreisverbandes (100 Prozent) Bewerbungsende **15. Februar 2026**.
Az.: 20 KKV. Hamburg (1) – P Sto

Stellenausschreibungen für Pröpstinnen und Pröpste

Im **Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg** ist zum 1. November 2026 oder später die Pfarrstelle einer pröpstlichen Person für die Dauer von zehn Jahren zu besetzen. Der bisherige Stelleninhaber geht in den Ruhestand.

Der Kirchenkreis erstreckt sich von den Stadträndern Lübecks und Norderstedts bis zum Ostseestrand zwischen Laboe und Hohwacht und ist dabei kleinstädtisch und ländlich geprägt. Seine reizvolle Landschaft mit der Nähe zur Ostsee und zu den Großstädten Lübeck und Kiel bietet vielfältige Möglichkeiten an kulturellem und wirtschaftlichem Leben sowie für Freizeit und Tourismus.

Der Kirchenkreis gliedert sich in die Propsteien Plön und Segeberg und besteht aus zwölf Pfarrsprengeln bzw. Kirchspielen – so nennen wir im Kirchenkreis die Regionen – mit insgesamt 34 Kirchengemeinden und derzeit rund 95 000 Gemeindegliedern. 60 Pastorinnen und Pastoren, von denen zehn übergemeindlich arbeiten, sowie etwa 685 Mitarbeitende auf Kirchenkreisebene gestalten zusammen mit einer großen Zahl von Ehrenamtlichen die Arbeit.

Gemeinsames Ziel ist, als Kirche in der Fläche des Kirchenkreises präsent zu bleiben, die Menschen im Raum Plön-Segeberg in ihrem christlichen Leben und Glauben zu fördern und ihnen Möglichkeiten zu bieten, sich für ihre Nächsten und für die christlichen Werte in unserer Gesellschaft einzusetzen. Mit dem Diakonischen Werk in Preetz sowie dem Kita-Werk und dem Bildungswerk in Bad Segeberg gibt es drei zusätzliche Zentren für diese Anliegen.

Gesucht wird eine pröpstliche Person für die geistliche Leitung der Propstei Plön mit ihren 16 Kirchengemeinden. Dienstsitz ist Preetz. Alle Schulformen sind in der verkehrsgünstig gelegenen Stadt Preetz (rund 16 000 Einwohnerinnen und Einwohner) vorhanden.

Ein Pastorat oder eine Dienstwohnung wird in Absprache mit Ihnen zur Verfügung gestellt. Der Dienstsitz befindet sich im Haus der Diakonie am alten Amtsgericht. Hier sind neben dem pröpstlichen Büro das Diakonische Werk, der pastoralpsychologische Dienst und die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Ökumenische Arbeitsstelle und die Flüchtlingsbeauftragte untergebracht. Predigtätte ist die Stadtkirche in Preetz.

Das pröpstliche Amt ist im Kirchenkreis Plön-Segeberg auf zwei Personen aufgeteilt, die jeweils der Propstei Plön und der Propstei Segeberg zugeordnet sind. Im Rahmen der innerkirchenkreislichen Aufgabenteilung führt die pröpstliche Person mit Dienstsitz in Preetz die Aufsicht über das Diakonische Werk des Kirchenkreises und ist in diesem Zusammenhang Dienstvorgesetzte bzw. Dienstvorgesetzter des Leiters des Diakonischen Werkes.

Außerdem ist sie für die Ökumenearbeit, die Flüchtlingsarbeit, die Urlaubskirche und für die Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis zuständig. Darüber hinaus ist sie Mitglied qua Amt im Diakonieausschuss sowie im Klima- und Umweltausschuss der Kirchenkreissynode.

Der Propst der Propstei Segeberg ist Vorsitzender des Kirchenkreisrates und für die Kirchenkreisverwaltung, das Bildungswerk sowie das Kita-Werk zuständig.

Wir suchen eine Persönlichkeit, die mit überzeugendem Profil, geistlicher Ausstrahlung, seelsorgerlicher Kompetenz und Gestaltungsfreude

- einen klaren, wertschätzenden und am Gelingen des Ganzen orientierten Leitungsstil pflegt,
- den Strategie- und Transformationsprozess des Kirchenkreises und die Zusammenarbeit der Gemeinden in den Kirchspielen theologisch und gemeindenah begleitet und innovativ fortführt,
- Kompetenzen und bzw. oder Erfahrungen im Bereich moderner Gemeinde- und Organisationsentwicklung mitbringt,
- in guter Zusammenarbeit mit dem Propst für die Propstei Segeberg die Einheit des Kirchenkreises fördert und die Identität des Kirchenkreises im Blick auf die geistlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zukunftsorientiert weiterentwickelt,
- die Pastorinnen und Pastoren geistlich begleitet, in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützt und das vertrauensvolle und bereichernde Miteinander im Konvent fortführt,
- die Zusammenarbeit mit den Leitungsverantwortlichen des Kirchenkreises teamorientiert gestaltet,
- die überwiegend ländlich geprägten Kirchengemeinden des Bezirkes Plön geistlich begleitet, sie visitiert, in ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit wertschätzt und sie einfühlsam in notwendigen Veränderungen bei gleichzeitiger Anerkenntnis des Bewährten unterstützt,
- die gute Zusammenarbeit zwischen den Kirchengemeinden und dem Kirchenkreis stärkt und Vernetzung fördert,
- das kirchlich-diakonische Handeln voranbringt und theologisch fundiert und reflektierend zu profilieren versteht,
- eine zeitgemäße Öffentlichkeitsarbeit begleitet und fördert (einschließlich Social Media),
- den Aufbau eines strategischen Fundraisings als weitere Ertragssäule der Kirche unterstützt,
- dem nach wie vor volkskirchlich geprägten Kirchenkreis das Evangelium lebensnah verkündigt und dabei den Kontakt zur kirchlichen Basis pflegt.

Nach allem, was Sie jetzt an Erwartungen gelesen haben, sollen Sie erfahren, was wir profiliert und herzlich zu bieten haben:

- ein konstruktives Miteinander in der Arbeit in allen Bereichen,
- ein Leitungsteam, das gern zusammenarbeitet,
- einen Kirchenkreisrat, der höchst vertrauensvoll mit den pröpstlichen Personen zusammenwirkt und sich so den Herausforderungen des Kirchenkreises widmet,
- eine sehr moderne Verwaltung im Haus der Kirche in Bad Segeberg,
- ein organisatorisch neu aufgestelltes Diakonisches Werk und ein energetisch und technisch modernisiertes Haus der Diakonie in Preetz,
- eine große Schar hochmotivierter Haupt- und Ehrenamtlicher in der Synode und in allen Bereichen,
- einen Kirchenkreis, der bei allen Herausforderungen des kirchlichen Zukunftsprozesses seine Gemeinden und Mitarbeitenden zu unterstützen versucht,
- einen Kirchenkreis, der offen ist für Ihre Ideen und kreativen Impulse und neugierig auf Ihre Gedanken zu einer Kirche von morgen, auf die wir selbst noch nicht gekommen sind.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen

- die Bischöfin im Sprengel Schleswig und Holstein, Frau Nora Steen, Telefon 04621 307 000,
- der Propst in der Propstei Segeberg, Herr Dr. Michael Dübbers, Telefon 0151 2002 9917 und
- die Verwaltungsleiterin, Frau Esther Ahrent, Telefon 04551 9016 8401 zur Verfügung.

Weitere Informationen über den Kirchenkreis Plön-Segeberg sind zu finden unter www.kirche-ps.de.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind schriftlich oder durch Übermittlung elektronischer Dokumente an die Bischöfin im Sprengel Schleswig und Holstein, Frau Nora Steen, Plessenstraße 5a, 24837 Schleswig, (E-Mail: bischofskanzlei@bksl.nordkirche.de) zu richten.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen. Die Bewerbung muss vor Ablauf der Bewerbungsfrist am **9. März 2026** eingegangen sein.

II. Stellenausschreibungen

Die Stellenausschreibungen für Kirchenmusik, Gemeindepädagogik und alle weiteren Berufsgruppen finden Sie ebenfalls auf der Webseite www.stellenvermittlung-nordkirche.de.

III. Personennachrichten

Bekanntgabe der Zusammensetzung der Theologischen Kammer

Vom 1. Dezember 2025

Nachstehend wird aufgrund von § 4 der Gesetzesvertretenden Rechtsverordnung über die Bildung der Theologischen Kammer vom 4. Oktober 2012 (KABl. S. 235), die durch Entscheidung der Landessynode vom 7. Dezember 2012 (KABl. 2013 S. 2) geändert worden ist, die Zusammensetzung der nach Artikel 104 der Verfassung gebildeten Theologischen Kammer bekannt gegeben:

Wahl durch die Landessynode nach Artikel 104 Absatz 1 Nr. 1 der Verfassung

- Frau Pastorin Linda Pinnecke,
- Frau Pastorin Annbritt Menck,
- Frau Pastorin Dr. Christina Duncker,
- Herr Colin Ihlenfeldt,
- Herr Pastor Dr. Hendrik Höver,
- Herr Malte Limberg,
- Frau Susanne Drewniok.

Wahl durch die Landessynode nach Artikel 104 Absatz 1 Nr. 2 der Verfassung

- Herr LKMD Konja Voll,
- Herr Pastor Torben Stamer,
- Frau Tanja Berlin.

Wahl durch die Gesamtkonvente der Pröpstinnen und Pröpste nach Artikel 104 Absatz 1 Nr. 3 der Verfassung

- Herr Propst Thomas Drose,
- Herr Propst Dirk Fey,
- Frau Pröpstin Amut Witt.

Entsendung von den Theologischen Fakultäten der Universitäten in Greifswald, Kiel, und Rostock sowie dem Fachbereich Evangelische Theologie der Universität Hamburg nach Artikel 104 Absatz 1 Nr. 4 der Verfassung

- Herr Prof. Dr. Roland Rosenstock, Theologische Fakultät der Universität Greifswald,
- Herr Prof. Dr. Stefan Dienstbeck, Theologische Fakultät der Universität Rostock,

- Herr Prof. Dr. Christoph Seibert, Fachbereich Evangelische Theologie der Universität Hamburg,
- Herr Prof. Dr. Enno Edzard Popkes, Theologische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität Kiel.

Berufung von der Landesbischöfin nach Beratung im Bischofsrat nach Artikel 104 Absatz 1 Nr. 5 der Verfassung

- Frau Pastorin Hanna von Lingen,
- Herr Prof. em. Dr. Hans-Martin Gutmann.

Geschäftsführer der Theologischen Kammer ist der Theologische Referent im Dezernat Kirche und Gesellschaft im Landeskirchenamt, Herr Oberkirchenrat Dr. Daniel Mourkojannis.

Kiel, 1. Dezember 2025

Landeskirchenamt
Im Auftrag
Dr. Mourkojannis

Az.:NK 0041-001 – KG Mou/KG Bt

Pfarramtliche Personalnachrichten

Ernannt wurden:

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 der Pastor Mattias Bartels zum Pastor der Pfarrstelle des Pfarrsprengels Spantekow und Boldekow-Wusseken, Propstei Pasewalk, Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis;

mit Wirkung vom 1. Februar 2026 die Pastorin Carola Beno zur Pastorin der 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schwartau, Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein, Propstei Eutin;

mit Wirkung vom 1. Februar 2026 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit der Pastor Daniel Karstens zum Pastor der Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Satrup im Ev.-Luth. Kirchenkreis Schleswig-Flensburg;

mit Wirkung vom 1. Dezember 2025 die Pastorin Anja Pasche zur Pastorin der 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Parchim, Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg;

mit Wirkung vom 1. März 2026 die Pastorin Inga Schwerdtfeger zur Pastorin der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Christus Der Gute Hirte Hamburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost.

Bestätigt wurden:

mit Wirkung vom 1. Dezember 2025 die Pastorin Anne Hala zur Pastorin der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde Neukloster im Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg;

mit Wirkung vom 15. Dezember 2025 die Pastorin Konstanze Helmers zur Pastorin der Pfarrstelle des Pfarrsprengels Lambrechtshagen und Parkentin im Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg;

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit der Pastor Christofer Klaas zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Friedenskirchengemeinde Elmshorn im Ev.-Luth. Kirchenkreis Rantau-Münsterdorf;

mit Wirkung vom 1. Februar 2026 bis einschließlich 30. September 2028 (Eintritt in den Ruhestand) die Wahl des Pastors Thomas Meyer zum Pastor der 3. Pfarrstelle für Vertretungsdienste im Kirchenkreis Plön-Segeberg;

mit Wirkung vom 1. Dezember 2025 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit die Wahl des Pastors Henri Steinrück zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Lutherkirchengemeinde Pinneberg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein;

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 die Wahl der Pastorin Angela Zuschneid-Dorn zur Pastorin der 3. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Pfarrsprengels Auenregion, Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein, Propstei Eutin.

Berufen wurden:

mit Wirkung vom 1. März 2026 bis einschließlich 28. Februar 2034 die Pastorin Jil Becker in die 1. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland für Nachwuchsförderung und Studierendenbegleitung im Prediger- und Studienseminar (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 31. Dezember 2026 der Pastor Torsten Becker in die 23. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 31. Dezember 2026 der Pastor Dr. Matthias Lobe in die 35. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 31. August 2030 die Pastorin Dr. Ingeborg Löwisch in die 2. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland einer Referentin im Gottesdienstinsttitut im Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde;

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 31. Dezember 2030 der Pastor Stephan Patalong in die 3. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland eines Referenten im Dezernat Kirche und Gesellschaft des Landeskirchenamtes;

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 31. Dezember 2033, bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit, die Pastorin Lydia Pusunc in die 11. Pfarrstelle des Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag;

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 30. April 2035 der Pastor Bernhard Riedel in die 3. Pfarrstelle für Vertretungsdienste des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises, Propstei Pasewalk;

mit Wirkung vom 1. April 2026 bis einschließlich 31. Oktober 2027 der Pastor Dr. Martin Rößler in die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost als propstlicher Referent (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis zum 30. September 2032 die Pastorin Gudrun Schmiedeberg zur Pastorin der 2. Pfarrstelle für Vertretungsdienste im Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg;

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 30. Juni 2026 der Pastor Andreas Meyer-Träger in die 42. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 bis einschließlich 31. Dezember 2033 der Pastor Andreas Turetschek in die 3. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost für Organisationsentwicklung.

Beauftragt wurde:

mit Wirkung vom 1. Januar 2026 der Pastor Johannes Müller im Rahmen seines privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland mit der Verwaltung der Pfarrstelle im Pfarrsprengel der Ev. Kirchengemeinden Sagard und Sassnitz, Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis.

Beurlaubt wurden:

mit Wirkung vom 1. November 2025 bis einschließlich 31. Juli 2026 die Pastorin Anna Böllert gemäß § 71 Absatz 1 Nummer 1 Pfarrdienstgesetz der EKD (erneute Beurlaubung);

mit Wirkung vom 1. März 2026 bis einschließlich 31. August 2027 die Pastorin Franziska Pätzold, gemäß § 69 Absatz 1 Nummer 1 Pfarrdienstgesetz der EKD.

In den Ruhestand versetzt wurde:

mit Wirkung vom 1. Mai 2026 der Pastor Jens-Uwe Jürgensen.

Verstorben im Amt:



Pastorin
Bettina Rutz

geboren am 18. März 1973
gestorben am 2. November 2025

Bettina Rutz wurde am 12. Juni 2005 ordiniert.

Sie begann ihren Probiedienst mit Wirkung vom 1. Juli 2005 mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Erfde im Kirchenkreis Schleswig, bevor ihr diese Pfarrstelle zum 15. Juli 2008 übertragen wurde. Ab dem 1. Juni 2011 war Bettina Rutz Pastorin in der Kirchengemeinde Broder Hinrick Hamburg-Langenhorn im Kirchenkreis Hamburg-Ost. Anschließend wurde ihr mit Wirkung vom 1. Juni 2024 die 29. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreisverbandes Hamburg für Krankenhausseelsorge übertragen.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastorin Bettina Rutz.

Jesus Christus lasse sie die ewige Herrlichkeit schauen.

Verstorben im Ruhestand:



Pastor i. R.
Wolf Beckmann

geboren am 16. Mai 1949
gestorben am 14. November 2025

Wolf Beckmann wurde am 7. März 1976 in Tützpatz ordiniert.

Mit Wirkung vom 1. November 1975 wurde er als Hilfsprediger mit der Verwaltung der Pfarrstelle Altenhagen beauftragt, bevor ihm die Pfarrstelle der Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Altenhagen mit Wirkung vom 1. Januar 1977 übertragen wurde. Mit Wirkung vom 1. Mai 1985 wurde Wolf Beckmann die Pfarrstelle der Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Malchow-Stadt übertragen. Hier wirkte er bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand mit Wirkung vom 1. Juni 2000.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Wolf Beckmann.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i. R.
Hartmut Klatt

geboren am 19. April 1945
gestorben am 15. Oktober 2025

Hartmut Klatt wurde am 31. Oktober 1974 in der Christophoruskirche in Hamburg-Altona ordiniert.

Ab dem 1. November 1974 war er zunächst als Hilfsgeistlicher in der Rimbert-Kirchengemeinde Nordbillstedt tätig, bis er am 1. Januar 1976 zum Pastor ernannt und ihm die bisher verwaltete Pfarrstelle übertragen wurde. Mit Wirkung vom 16. August 1979 wurde ihm die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Scharbeutz übertragen. Am 16. Juli 1981 wurde Pastor Klatt die 4. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Nortorf im Kirchenkreis Rendsburg übertragen. Mit Wirkung vom 1. Februar 1983 wurde Pastor Klatt für die Übernahme der Militärseelsorge am Standort Neumünster II freigestellt. Am 31. Mai 1995 endete seine Freistellung für die Wahrnehmung der Militärseelsorge und Pastor Klatt wurde mit Wirkung vom 1. Januar 1996 in den Wartestand versetzt. Am 1. August 1996 wurde ihm die 8. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag – Gefängnisseelsorge – übertragen. Er blieb Inhaber dieser Pfarrstelle bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand, die mit Wirkung vom 1. August 2004 erfolgte.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Hartmut Klatt.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i. R.
Hans Dietrich Schröder

geboren am 31. März 1937
gestorben am 24. November 2025

Hans Dietrich Schröder wurde am 26. April 1964 ordiniert.

Mit Wirkung vom 1. Mai 1964 wurde er als Hilfsprediger mit der Verwaltung der Kirchengemeinde Steinberg beauftragt. Bevor ihm die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Steinberg dann mit Wirkung vom 1. April 1965 übertragen wurde. Mit Wirkung vom 1. Juli 1973 wurde ihm die Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Gertrud übertragen. Hier wirkte er bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand mit Wirkung vom 1. April 1992.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Hans Dietrich Schröder.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastorin i. R.
Rosemarie Wagner-Gehlhaar

geboren am 26. Juli 1947
gestorben am 26. November 2025

Rosemarie Wagner-Gehlhaar wurde am 10. Februar 1980 in Horneburg ordiniert.

Mit Wirkung vom 1. Februar 1980 wurde sie als Hilfspfarrerin mit der Verwaltung der Kirchengemeinde Horneburg beauftragt. Mit Wirkung vom 16. September 1981 wurde sie mit der Verwaltung der Christ-König-Kirchengemeinde Hamburg-Lokstedt beauftragt, bevor ihr die Pfarrstelle der Christ-König-Kirchengemeinde Hamburg-Lokstedt mit Wirkung vom 16. September 1982 übertragen wurde. Mit Wirkung vom 1. Juni 1992 wurde ihr die Pfarrstelle für die Dienstleistung mit besonderem Auftrag – Gemeindepädagogisches Projekt „Gesamtagung Kindergottesdienst/Kinderkirchentag 1995“ übertragen. Mit Wirkung vom 1. März 1996 wurde ihr das Amt einer theologischen Referentin beim Evangelischen Rundfunkreferat der norddeutschen Kirchen e. V. übertragen. Anschließend wurde ihr mit Wirkung vom 1. März 2006 die Pfarrstelle der NEK für die Evangelische Radio- und Fernsehkirche im NDR übertragen. Hier wirkte sie bis zu ihrer Versetzung in den Ruhestand mit Wirkung vom 1. September 2012.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastorin Rosemarie Wagner-Gehlhaar.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

Impressum

Herausgeberin und Verlag:

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland, Landeskirchenamt
Postfach 3449, 24033 Kiel; Dänische Str. 21–35, 24103 Kiel

Redaktion:

Runa Rosenstiel (verantwortliche Redakteurin), Tel.: 0431 9797 864,
Annette Thiede, Tel.: 0431 9797 872,
Nicole Aaldering, Tel.: 0431 9797 840.

Fax: 0431 9797 869, E-Mail: kabl@lka.nordkirche.de

Das Kirchliche Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich einmal.

Der Redaktionsschluss für die kommenden**Erscheinungsdatum****Ausgaben Teil B** ist jeweils:

für die 1. Ausgabe 2026:	Do, 15. Januar	31. Januar 2026,
--------------------------	----------------	------------------

für die 2. Ausgabe 2026:	Fr, 13. Februar	28. Februar 2026,
--------------------------	-----------------	-------------------

für die 3. Ausgabe 2026:	Mo, 16. März	31. März 2026.
--------------------------	--------------	----------------

ACHTUNG: Wir bitten die **externen** Textlieferanten aus den Kirchenkreisen etc. um Beachtung der Bearbeitungszeiten im Landeskirchenamt; hierfür **müssen die Texte jeweils etwa eine Woche vor den genannten Schlussterminen** bei der zuständigen sachbearbeitenden Stelle **vorliegen**.

In Fällen, in denen Ehrenamtliche mit ihren privaten Kontaktdaten genannt werden, ist es nötig, sich eine Einwilligung bestätigen zu lassen.

Ein Muster dafür finden Sie auf www.datenschutz-nordkirche.de.

Das Fachinformationssystem Kirchenrecht bietet unter der Internet-Adresse www.kirchenrecht-nordkirche.de die Möglichkeit zur Online-Recherche in früheren Jahrgängen des Kirchlichen Amtsblattes – auch der Vorgängerkirchen – ab 1919 bis heute. Der Zugang ist kostenlos. Aus dem Fachinformationssystem Kirchenrecht können Ausgaben heruntergeladen und ausgedruckt werden.